

## **Bericht aus der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 23.02.2026**

### **Bürgerfragestunde**

Ein Bürger hat darauf hingewiesen, dass sich beim Abgang zum Bahnsteig in Richtung Geislingen eine Vertiefung befindet, in der Wasser steht. Da das Bahnhofsgelände im Eigentum der Deutschen Bahn liegt, wird die Verwaltung das Anliegen an das zuständige Unternehmen weiterleiten.

Ebenso wurde auf Nachfrage eines Bürgers seitens der Verwaltung zugesichert, dass die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere im Wohngebiet Am Nohl, zum Heckenrückschnitt aufgefordert werden.

Ein weiterer Bürger nutzte die Bürgerfragestunde und erkundigte sich danach, ob es in Luizhausen erneut ein Baugebiet geben wird. Bürgermeister Ogger informierte, dass vor vier Jahren der letzte Bauplatz in Luizhausen im Wallersteig verkauft wurde. Das Interesse am Erwerb von Bauplätzen ist in den vergangenen Jahren stark zurückgegangen und das Thema wurde daher seitens der Verwaltung nicht mehr intensiv vorangetrieben. Darüber hinaus muss für die Erweiterung des Baugebiets Wallersteig zunächst der Grunderwerb geklärt werden und die Erschließung ist dort sehr aufwendig. Die Verwaltung beobachtet die Nachfrage nach Bauplätzen weiterhin, geht jedoch davon aus, dass eine Umsetzung in naher Zukunft eher unwahrscheinlich ist.

### **Baustellenbericht**

Sandra Leidel informierte den Gemeinderat über den aktuellen Stand der Baustellen in der Gemeinde Lonsee:

- Der Sanierungsabschnitt an der Grundschule Lonsee wurde Ende Januar erfolgreich in Betrieb genommen. Die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte konnten die neuen Klassenzimmer im 1. Obergeschoss pünktlich beziehen. Auch das Rektorat, das Lehrerzimmer und der Werkraum im Erdgeschoss stehen seitdem wieder zur Verfügung. Nach dem Umzug haben die Abbrucharbeiten im ältesten Gebäudeteil durch die Firma CK Abbruch bereits begonnen.
- In der Aussegnungshalle Lonsee wurde der Sanitärraum modernisiert. Der Raum ist nun barrierefrei gestaltet und steht den Besucherinnen und Besuchern seit Ende Januar wieder uneingeschränkt zur Verfügung.
- In Radelstetten ist der zweite Bauabschnitt des Breitbandausbaus durch die Firma Eckle weitgehend abgeschlossen. Parallel dazu beginnt nun der dritte Bauabschnitt. Die Firma Leonhard Weiss hat in der vergangenen Woche die Baustelle eingerichtet und startet in dieser Woche mit den Bauarbeiten.

### **Bausachen**

Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zu folgendem Bauvorhaben:

- Neubau einer Halle für die Fahrzeuginstandhaltung von LKW's und kettenbetriebenen Erd- und Felsbohrmaschinen, Ulmenring 11, Lonsee-Luizhausen, Flst. 629/14 und 629/18

### **Bau von zwei Windkraftanlagen in Luizhausen/Radelstetten – Vorstellung des Projekts durch die EVF Göppingen**

Im Windvorranggebiet Grafenberg zwischen Luizhausen und Radelstetten ist der Bau von zwei Windkraftanlagen geplant. Das Gebiet ist seit 2015 im Regionalplan Donau-Iller als Standort für Windenergie ausgewiesen und bietet aufgrund seiner Höhenlage gute Windverhältnisse.

Geplant sind zwei Anlagen des Typs Vestas V172 mit einer Leistung von zusammen rund 15 MW sowie einer Nabenhöhe von 175 Metern und einem Rotordurchmesser von 172 Meter. Sie sollen jährlich etwa 28–30 GWh Strom erzeugen – das entspricht dem Bedarf von rund 28.000 Personen. Die Inbetriebnahme ist für 2027 vorgesehen. Bestehende Wege sollen genutzt und Eingriffe möglichst geringgehalten werden. Lärm-, Schatten- sowie Natur- und Artenschutzgutachten sehen Maßnahmen vor, damit alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden.

Eine Besonderheit ist der Netzanschluss: Der Strom soll über die bestehende Infrastruktur der Landeswasserversorgung (LW) zum Umspannwerk im Wasserwerk Langenau eingespeist werden. Dadurch können zusätzliche Netzausbaukosten vermieden werden.

Für das Projekt gründen die Energieversorgung Filstal (EVF) und die Landeswasserversorgung eine gemeinsame Gesellschaft. Die EVF übernimmt die technische Umsetzung und Betriebsführung, die LW die kaufmännische Leitung und nutzt einen Teil des Stroms selbst. Überschüssiger Strom wird ins öffentliche Netz eingespeist. Das Projekt stärkt damit auch die regionale Energieversorgung und Versorgungssicherheit.

Der Gemeinderat nahm die Vorstellung zur Kenntnis.

### **Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Seeblick“ in Lonsee, Ortsteil Halzhausen/Lonsee – Satzungsbeschluss**

Die Gemeinde Lonsee möchte den Nahversorgungsstandort in Lonsee stärken. Da im Hauptort bislang nur ein Vollsortimenter vorhanden ist, soll durch die Ansiedlung eines zusätzlichen Lebensmitteldiscounters die wohnortnahe Versorgung verbessert und externe Einkaufsfahrten reduziert werden.

Die Gemeinde hat hierfür die Flurstücke 692 und 693/2 von der Deutschen Bahn erworben. Eine Auswirkungsanalyse der GMA vom 14.02.2025 hat bestätigt, dass ein Lebensmitteldiscounter mit 800 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche alle relevanten Vorgaben – darunter Konzentrations-, Integrations-, Kongruenz- und Agglomerationsgebot sowie das Beeinträchtigungsverbot – erfüllt.

Der Bebauungsplan hat einen Umfang von etwa 0,72 ha und wird im Regelverfahren nach § 2 BauGB durchgeführt. Der entstehende naturschutzrechtliche Eingriff über 3.407 m<sup>2</sup> wird über das Ökokonto der Gemeinde ausgeglichen.

Parallel wird der Flächennutzungsplan angepasst; die frühzeitige Beteiligung hierzu wurde bereits durchgeführt.

Zum Abschluss des Verfahrens ist der Satzungsbeschluss erforderlich. Da das Änderungsverfahren für den Flächennutzungsplan noch läuft, wird die Genehmigung des Bebauungsplanes durch das Landratsamt erforderlich. Der Gemeinderat stimmte dem Satzungsbeschluss einstimmig zu.

### **Umbau einer Scheune zu einem Feuerwehrhaus in Radelstetten - Vergabe**

In Lonsee-Radelstetten soll neben dem Gemeindehaus auf Flst. 23/1 eine ehemals landwirtschaftlich genutzte Scheune mit ca. 120 qm Fläche zu einem Feuerwehrgerätehaus umgebaut werden. Neben einer Feuerwehrfahrzeugbox mit zwei Sektionaltoren sollen jeweils ein Umkleidebereich für Damen und Herren, sowie eine Behindertentoilette eingebaut werden.

Die Rückbau- und Rohbauarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Den Auftrag erhielt nun einstimmig die Firma Granat aus Lonsee zum günstigsten Angebotspreis von 72.905,04 Euro brutto. Damit liegt das Angebot rund 34.000 Euro unter der ursprünglichen Kostenberechnung.

Die Finanzierung erfolgt über Mittel aus dem Haushalt 2025.

### **Ersatzbeschaffung der Einsatzkleidung für die Feuerwehr - Vergabe**

Die Freiwillige Feuerwehr Lonsee erhält nach einstimmigem Beschluss durch den Gemeinderat neue Einsatzjacken und -hosen, da die bisherige Kleidung stark abgenutzt ist. Rund 162 Sets werden angeschafft, die alte Kleidung wird, soweit möglich, als Ersatz weiterverwendet.

Nach Tests verschiedener Hersteller hat die Firma Fireliner aus Weinstadt das wirtschaftlichste und qualitativ passende Angebot abgegeben (Gesamtpreis: 168.884,80 €). Die Kleidung wird bereits erfolgreich in Amstetten und Geislingen genutzt, wodurch zusätzliche Vorteile entstehen.

Die Beschaffung wird auf drei Jahre verteilt:

- 2026: rd. 83.000 € für Lonsee, Ettlenschieß und Radelstetten
- 2027: rd. 45.000 € für Urspring und Sinabronn
- 2028: rd. 41.000 € für Luizhausen/Halzhausen

Die Kosten richten sich nach der Anzahl der einsatztauglichen Feuerwehrangehörigen. Die Finanzierung erfolgt aus dem Haushaltsplan und vorhandenen Restmitteln.

### **Neugestaltung des Schulhofs der Grundschule Lonsee – Vergabe der Stützwand**

Nach dem Abbruch des alten Schulgebäudes kann nun der zweite Bauabschnitt der Außenanlagen beginnen. Dieser umfasst unter anderem den Bau von Stützwänden.

Die Arbeiten für die Stützwände wurden einstimmig an die Firma Granat aus Lonsee-Urspring zum Preis von 123.639,51 Euro brutto vergeben. Das Angebot liegt rund 6.300 Euro unter der Kostenberechnung.

Insgesamt liegt das Projekt derzeit rund 88.000 Euro unter dem angenommenen „Worst-Case“-Szenario. Die Finanzierung erfolgt über Haushaltsmittel 2026 sowie übertragene Mittel aus 2025.

### **Beteiligungsberichte für die Jahre 2023 und 2024**

Aufgrund der Beteiligung der Gemeinde Lonsee an der Wärmeenergie Lonsee GmbH mit 150.000 Euro im Jahr 2023 ist die Gemeinde verpflichtet, regelmäßig einen Beteiligungsbericht zu erstellen. Die Berichte informieren über die wirtschaftliche Lage der Unternehmen, an denen die Gemeinde beteiligt ist.

Der Gemeinderat nahm die Beteiligungsberichte für die Jahre 2023 und 2024 zur Kenntnis und die Verwaltung wurde beauftragt, die Beteiligungsberichte ortsüblich bekannt zu geben.

### **Bestätigung der Wahl des Abteilungskommandanten und des stellv. Abteilungskommandanten der Abteilung Lonsee**

In der Abteilungsversammlung der Feuerwehrabteilung Lonsee am 24.01.2026 wurde Herr Benjamin Lenz zum Abteilungskommandanten und Herr Marc Burkert zum stellvertretenden Abteilungskommandanten gewählt. Die Amtszeit beträgt jeweils fünf Jahre.

Bürgermeister Jochen Ogger dankte den beiden Feuerwehrkameraden der Abteilung Lonsee für die Übernahme dieser wichtigen Tätigkeit und für ihren engagierten ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit.

Der Gemeinderat stimmte gemäß § 8 Absatz 2 des Feuerwehrgesetzes für Baden-Württemberg der Wahl zu.